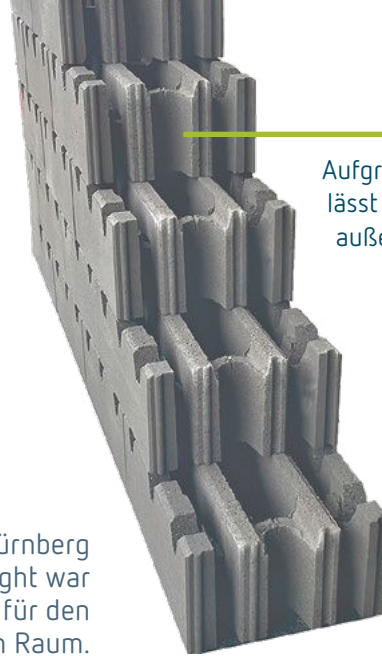


Lasst die Mauern erblühen



Aufgrund der drei Kammern lässt sich das Mauer-System außen ein- oder zweiseitig begrünen und innen ausbetonieren.

JASTO – Die Jasto Baustoffwerke haben auf der GaLaBau in Nürnberg eine ganze Reihe von Produktneuheiten vorgestellt. Ein Highlight war die »Green Wall-Kombi«, ein begrünbares Mauer-System für den privaten, aber vor allem städtischen Raum.

In Kombination mit anderen Grünflächen kann die Gartenmauer zur Kühlung von Innenstädten beitragen und die CO₂-Aufnahme erhöhen. Dadurch wird das komplette System innerhalb kürzester Zeit CO₂-positiv, da die Bepflanzung mehr CO₂ bindet als bei der Produktion benötigt wurde.

Die Steine des Mauer-Systems verfügen über drei nebeneinander liegende Kammern mit unterschiedlichen Funktionen. Die beiden äußeren Kammern können mit Pflanzsubstrat befüllt und individuell bepflanzt werden. Über integrierte Aussparungen an der Oberseite jedes Steins wachsen die Pflanzen dann nach außen. Hierfür eignen sich z. B. Sedum-Pflanzen, die an vertikalen Wandflächen gut gedeihen. Die innere Kammer hingegen kann ausbetoniert und armiert werden, um so die statische Belastbarkeit der Mauer zu erhöhen. Auf diese Weise sind freistehende Mauerhöhen von bis zu 2 m möglich.

Die »Green Wall-Kombi« kann wahlweise ein-

oder zweiseitig begrünt werden und gleichzeitig als Schallschutzwand dienen. Die Mauer kann bauseits mit einem integrierten System zur Tröpfchenbewässerung versehen werden, sodass auch Kräuter und Nutzpflanzen angebaut werden können.

»Cavum«-Mauer in Bruchsteinoptik

Neben der »Green Wall-Kombi« wird in Kürze auch die neue »Cavum«-Mauer verfügbar sein. Dabei handelt es sich um eine Mauer in Bruchsteinoptik. Sie besteht aus Hohlsteinen und spart dadurch Gewicht und Kosten ein. Da die »Cavum«-Mauer horizontal und vertikal armiert werden kann, eignet sie sich für größere Höhen als massive Vollsteinmauern. Weitere Neuheiten in der Jasto-Gartenwelt sind eine Variante der Burgmauer mit einer neuartigen Felsstruktur-Oberfläche, sowie das beliebte »Trendline«-Pflaster in einer gekollerten Variante. □

Das Jasto-Team stellte auf der GaLaBau die neue »Green Wall-Kombi« vor.



Für die »Green Wall-Kombi« eignen sich vor allem Sedum-Pflanzen – diese benötigen wenig Wasser.

